

FC Lindau – Herrenfußball

Unheimliche Siegesserie der „Ersten“ – Klassenerhalt praktisch gesichert

Der von vielen Experten als sicherer Absteiger Nr. 1 der Kreisliga prognostizierte FC Lindau entwickelt sich zur „Wundertüte“ dieser Spielklasse. Mit den Siegen Nr. 5 und 6 in Serie erreichten die Mannen um Kapitän Dominik Strüder bereits fünf Spieltage vor Saisonende die magische 30-Punkte-Grenze, so dass angesichts der Tabellensituation lediglich noch theoretische Zweifel am Klassenerhalt bestehen. Mit 21 von bisher möglichen 27 Zählern belegt man in der Rückrunde sogar einen Spitzenplatz in der Statistik.

Beim „Sechspunktespiel“ gegen den unmittelbaren Konkurrenten um den Klassenerhalt, SV 07 Moringen, legten die „Seipold-Schützlinge“ los wie die Feuerwehr und sorgten mit drei Toren in den ersten 16 Minuten frühzeitig für die Vorentscheidung. Der stark aufspielende Dogan Özdogan (2) und Mark Schirmacher erzielten dabei die siegbringenden Treffer für die Grün-Weißen, die anschließend wie entfesselt aufspielten und die Gastgeber wiederholt in Angst und Schrecken versetzten. Einziges Manko war die mangelhafte Chancenverwertung, so dass eine deutlich höhere Führung bis zum Halbzeitpfeiff durchaus möglich gewesen wäre. In der zweiten Halbzeit verlagerten sich Sanel Hekalo & Co. auf die Verwaltung des sicheren Vorsprungs, ohne dabei noch einmal ernsthaft in Gefahr zu kommen. So musste sich Torsteher Wolf erstmalig nach 70 Minuten ernsthaft strecken, um einen gefährlichen Schuss abwehren zu können. Und somit hatten die FC-Kicker riesiges Selbstvertrauen für das schwere Sonntagsspiel gegen den Tabellendritten SG Dassel / Sievershausen getankt.

Und dieses entwickelte sich trotz der Doppelbelastung beider Teams (die Gäste hatten am Freitag das Kreispokalhalbfinale gegen Denkershausen gewonnen) zu einer temporeichen, höchst anspruchsvollen Kreisliga-Partie, in welcher die Gastgeber keinerlei „Scheu vor dem favorisierten Gegner“ hatten. Zwar besaßen die Gäste bereits in der ersten Minute die Riesenchance zur Führung, anschließend übernahmen aber die Platzherren das Zepter und waren bei einem satten Pfofenschuss von Dogan Özdogan nicht unbedingt mit „Fortuna im Bunde“. Kurze Zeit später fiel dann aber doch die verdiente Führung für den FC, als nach einem schnell ausgeführten Freistoß und anschließender flacher Hereingabe von Dogan Lars Wagner zur Stelle war und das Leder aus 12 m wuchtig in die Maschen drosch. Nur fünf Minuten später wäre beinahe sogar das 2:0 fällig gewesen, doch der herrliche Kopfball von André Bilbeber klatschte nur an die Unterkante der Latte. Zwar hatten die Gäste in der Folgezeit mehr vom Spiel, konnten aber die gut gestaffelte Abwehr um Libero Hekalo und die Manndecker Waldemar Kipke und Stefan Jünemann kaum ernsthaft in Verlegenheit bringen. Dennoch fiel mehr aus heiterem Himmel 10 Minuten nach Wiederanpfeiff der Ausgleich für die Gäste per Foulelfmeter. Die Grün-Weißen ließen sich dadurch aber nicht aus dem Konzept bringen, und bereits kurze Zeit später ging Florian Klein nach einem Steilpass auf und davon und spitzelte den Ball am herausstürzenden Gästekeeper zur erneuten Führung in die Maschen. Die hatte bis zum Schlusspfeiff Bestand, zumal den Dasselern gegen die sichere FC-Abwehr nicht mehr viel einfiel. Und anschließend war ausgelassenes Beisammensein angesagt, welches sich die Mannschaft nach den hervorragenden Leistungen in der Rückrunde auch redlich verdient hatte. Herzlichen Glückwunsch an Trainer, Team und Betreuerstab!